

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr.
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr 82.

Sonnabend, den 13. October.

1888.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst geruht, dem Königlich Preussischen Provinzial-Steuer-Director, Geheimen Ober-Finanzrath Steinkopff zu Münster aus Anlaß des von demselben am 11. d. M. begangenen fünfzigjährigen Dienst-Jubiläums das Fürstlich Lippische Ehrenkreuz III. Klasse zu verleihen.

Detmold, den 12. October 1888.

Für den Wahlbezirk Hovedissen im VII. Wahlkreise ist an Stelle des kürzlich mit Tode abgegangenen Kaufmanns Kafemeier zu Leopoldshöhe der Zimmermeister A. Brink Nr. 112 daselbst zum Wahlvorsteher bei den bevorstehenden Landtagswahlen in der zweiten und dritten Abtheilung der Wahlberechtigten ernannt worden.

Detmold, den 17. October 1888.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Richthofen.

Für die zweite Lehrerprüfung ist Termin auf
Montag, den 19. November d. J.,
vormittags 8 Uhr,

im hiesigen Landesseminar anberaumt. Hinsichtlich der Meldung für Zulassung zu dieser Prüfung sind die Bestimmungen in § 19 der Prüfungsordnung genau zu beachten.

Detmold, den 8. October 1888.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
A. Steneberg.

Steckbriefserledigung.

Der gegen den Ziegler Heinrich Vickmeier aus Welstorf unterm 18. Mai d. J. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, den 10. October 1888.

Der Erste Staatsanwalt.
Gunnæus.

Detmold. Der auf den 6. November d. J. fallende Jahrmarkt zu Schlangen ist auf

Donnerstag, den 8. November d. J.

verlegt, was hiermit zur Kenntniß des Publikums bekannt gemacht wird.

Detmold, den 6. October 1888.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Neubourg.

Müll- und Mistgruben.

Die Müll- und Mistgruben sind bis zum 1. Dezember d. J. auszuräumen.

Detmold, den 8. October 1888.

Der Magistrat.
Petri.

Aschengruben.

Die in der Nähe von Gebäuden befindlichen Aschengruben sind bis zum 1. November d. J. auszuräumen.

Detmold, den 8. October 1888.

Der Magistrat.
Petri.

Friedrich Hagemeister, Sohn des verstorbenen Haus Hofmeisters Hagemeister hieselbst, geboren am 12. Dezember 1835 hieselbst, welcher im Jahre 1862 nach Amerika ausgewandert ist und zuletzt unterm 18. August 1878 aus dem Staate Oregon von sich Nachricht gegeben hat, wird auf Antrag des Abwesenheits-Curators, Kornboden-Administrators Mülthaupt hieselbst und des Hofstatters Wüstenhöfer hieselbst, aufgefordert, so gewiß bis zum Termine

am 22. März 1889, Vormittags 10 Uhr,

sich hier einzufinden oder sichere Nachricht von seinem Leben hierher zu geben, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen und sein Vermögen als Erbschaft behandelt werden wird.

In jenem Termine haben auch diejenigen Personen, welche ein gleich nahe oder näheres Erbrecht an den Nachlaß des Verschollenen zu haben vermaßen, als die Ehefrau des Antragstellers Hofstatter Wüstenhöfer und die Ehefrau des Rendanten Dassel in Salzuflen, ihre Ansprüche unter dem Rechtsnachtheile zu begründen, daß die genannten Erben als die einzigen angenommen werden sollen, die sich später Legitimirenden alle bis dahin über den Nachlaß getroffenen Verfügungen anzuerkennen schuldig sind, auch weder Rechnungsablage, noch Ersatz der erhobenen Nutzungen zu fordern, sondern ihre Ansprüche auf das zu beschränken haben, was von dem Nachlasse noch vorhanden.

Detmold, den 1. September 1888.

Fürstliches Amtsgericht Abth. II.

J. A.

Sieg.

Zur Publikation des von dem weil. Einlieger Heinrich Meier auf Nr. 15 in Elbringen hier deponirten Testaments ist Termin auf

Mittwoch, den 31. d. M.,

Morgens 11 Uhr,

an hies. Gerichtsstelle angesetzt, wozu Interessenten sich einfinden können.

Blomberg, den 5. Oktober 1888.

Fürstliches Amtsgericht I.

Ernst.

Im Wege der Zwangsvollstreckung ist der öffentlich meistbietende Verkauf des Hilmert'schen Colonats Nr. 31 in Erdbbruch, wozu außer dem mit 2300 Mark versicherten Wohnhause 40,63 a Grundstücke gehören, erkannt worden und Termin dazu anberaumt auf

Donnerstag, den 29. November 1888,

Mittags 12 Uhr,

auf Zimmer Nr. 6 hies., wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken geladen werden, daß der Zuschlag bei einem Gebote von mehr als $\frac{2}{3}$ des Taxats ertheilt werden wird.

Bis zu demselben Termine sind dingliche Rechte an das Colonat bei Strafe des Verlusts gegen den neuen Erwerber, Ansprüche auf Befriedigung aus den Kaufgeldern bei Weidung des Ausschlusses damit anzumelden.

Tage und Bedingungen können 14 Tage vor dem Termine auf der Gerichtsschreiberei eingesehen oder gegen Gebühr bezogen werden.

Blomberg, den 21. September 1888.

Fürstliches Amtsgericht II.

C. Mehm.

Bekanntmachung.

Das Bureau der diesseitigen 3. Bezirks-Compagnie (Lemgo) befindet sich vom 1. Oktober d. J. ab im Hause des Schlachtermeyers Brede meier — Papenstraße Nr. 89 — in Lemgo.

Detmold, 30. September 1888.

Königliches Bezirks-Commando.

v. Fransecky.

Oberstlieutenant z. D. und
Bezirks-Commandeur.

Weidenverkauf.

In der Fürstlich Lippischen Weidenpflanzung an der Weser sollen mehrere größere Parzellen Flechtweiden im Meistgebot gegen Baarzahlung verkauft werden. Hierzu ist Termin angesetzt auf

Montag, den 15. October,

wo sich Kauflustige vormittags 10 Uhr an dem linken Weserufer auf der Hessisch-Lippischen Grenze oberhalb Varenholz einfinden wollen.

Erder, den 5. October 1888.

Der Fürstlich Lippische Krippmeister.

Hagemann.

Brafe. Der Landwirth Gustav Meier-
barthold von Nr. 2 zu Leese beabsichtigt mit
seiner Braut, Juliane Limberg von Nr. 42
dieselbst, nach Amerika auszuwandern.

Brafe, den 10. October 1888.

Fürstliches Verwaltungsamt.

Lh. Holzapfel.

Lemgo. Die Firma Fritz Brinkhoff
zu Lemgo, Inhaber Kaufmann Gustav Brink-
hoff zu Lemgo, ist heute unter Nr. 82 in
das hiesige Firmenregister eingetragen.

Lemgo, den 10. October 1888.

Fürstliches Amtsgericht I.

Pothmann.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Herbst-Controllversammlungen im Landwehr-Bataillons-Bezirk Detmold werden wie folgt abgehalten:

I. Im Bezirk der 1. Compagnie (Detmold)

am 5. November cr., Vormittags 11 Uhr auf dem Bleichplatz am Gemeindefriedhof bei Schwa-
lenberg für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus
dem Flecken und dem früheren Amte Schwalenberg,

am 6. November cr., Vormittags 11 Uhr auf dem Pideritzplatze in Blomberg für sämtliche
Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt Blomberg
und den früheren Aemtern Blomberg und Schieder,

am 7. November cr., Vormittags 10 Uhr bei den Externsteinen bei Horn für sämtliche Mann-
schaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt und dem früheren
Amte Horn,

am 8. November cr., Vormittags 10 Uhr auf dem Hofe der Kaserne Nr. 1 in Detmold für
sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt
und dem früheren Amte Detmold.

II. Im Bezirk der 2. Compagnie (Lage)

am 3. November cr., Vormittags 10 Uhr bei der Kirche in Schötmar für sämtliche Mann-
schaften der Reserve und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt Salzuflen und
dem früheren Amte Schötmar,

am 5. November cr., Vormittags 10 Uhr auf dem Gemeindefriedhof bei Lage für sämtliche
Mannschaften der Reserve und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt und dem
früheren Amte Lage,

am 6. November cr., Vormittags 10 Uhr auf der Schützenwiese in Oerlinghausen für sämt-
liche Mannschaften der Reserve und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus dem Flecken und
dem früheren Amte Oerlinghausen.

III. Im Bezirk der 3. Compagnie (Lemgo)

am 5. November cr., Vormittags 10 Uhr auf dem Platze neben der Kirche in Alverdissen
für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der
Stadt Barntrup und dem früheren Amte Sternberg,

am 6. November cr., Vormittags 10 Uhr in dem Garten vor dem Hause des Gastwirths Wülker
in Hohenhausen für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Ent-
lassenen aus den früheren Aemtern Hohenhausen und Barenholz,

am 7. November cr., Vormittags 10 Uhr auf dem Kastanienwalle bei Lemgo für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus der Stadt Lemgo und dem früheren Amte Brake.

Auf dem Linderhofe bei Sternberg finden Controlversammlungen nicht mehr statt.

Diejenigen Mannschaften der Landwehr, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1876 eingetreten sind, sowie die etwa vorhandenen Mannschaften älterer Jahrgänge haben ebenfalls zu der Herbst-Controlversammlung zu erscheinen.

Indem das unterzeichnete Commando Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, fordert dasselbe sämtliche Reservisten, Dispositions-Urlauber, die vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften, sowie die vorerwähnten Landwehrleute hierdurch auf, bei Vermeidung der gesetzlichen Strafe in den oben näher bezeichneten Terminen rechtzeitig zu erscheinen und wird dabei bemerkt, daß die ohne Entschuldigung fehlenden Mannschaften nicht nur disciplinarisch mit Arrest bestraft, sondern auch außerdem auf Grund des § 11, 4 der Ersatz-Ordnung in die nächst jüngere Jahresklasse versetzt werden.

Die Civilbehörden werden ersucht, hinsichtlich Publicirung der bezüglichen Termine nach der Verfügung der Fürstlichen Regierung vom 25. Januar 1875 Nr. 614 zu verfahren.

Detmold, den 11. October 1888.

Königliches Bezirks-Commando.

v. Fransecky,

Oberstlieutenant z. D. und Commandeur des Landwehr-Bataillons-Bezirks.